

Geplantes Programm

Das postfaktische Zeitalter? Alternative Realitäten als Herausforderung für Politik und Gesellschaft

Ein Seminar der medienpolitischen Bildung

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Freitag, 3. November – Sonntag, 5. November 2023
- Seminarnummer:** 23/04/444 (BpB_4690)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Dr. Karsten Pieper, Mediensoziologe
- Referent*in:** Dr. Danny Schmidt, Medien- und Kommunikationswissenschaftler
- Teilnahmegebühr:** 80,00 € für Seminar, Unterkunft und Verpflegung

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der AKSB.



Inhalte:

„Ich mach’ mir die Welt, wie sie mir gefällt“ – aus bildungspolitischer und soziologischer Sicht ist der Inhalt dieser bekannten Kinderliedzeilen aktueller denn je. Dabei sind alternative Fakten und die Konstruktion faktenverkennender Realitäten keine Erfindungen der Neuzeit. Jedoch ermöglichen das Internet und unsere digitale Gesellschaft zahlreiche Anschlussstellen für Erklärungen jenseits von wissenschaftlichen Fakten und erleichtern somit die Verbreitung von Desinformation und Verschwörungserzählungen. Die Attraktivität und der Erfolg einer postfaktischen Weltsicht ist die dahinterliegende Auffassung, dass eine objektive Unterscheidung zwischen Wahrheit und Lüge weder möglich noch nötig ist – denn: Nichts ist wahr und nichts ist falsch. Dass solch eine Haltung in hohem Maße demokratiegefährdend und gesellschaftsdestabilisierend ist, leuchtet unmittelbar ein. Doch warum lassen sich Menschen beim Klimawandel, der Corona-Pandemie, dem Holocaust oder bei der Existenz der Bundesrepublik Deutschland (Reichsbürger*innen) von alternativen Fakten überzeugen und welchen Einfluss haben dabei Massenmedien und das Internet?

Das Seminar führt in das Thema Medien und digitaler Wandel ein und stärkt die Teilnehmenden in ihrer politischen Medienkompetenz. Medienbildung wird dabei als ein wichtiger Teil von Demokratiebildung verstanden. Die Entstehung und Verbreitung von alternativen Fakten sowie deren Auswirkungen auf Politik und Gesellschaft stehen im Mittelpunkt des Seminars.

Ziele:

- Einführung in das Mediensystem und seinen digitalen Wandel unter Berücksichtigung damit zusammenhängender politischer und gesellschaftlicher Auswirkungen
- Kritische Auseinandersetzung mit dem eigenen Medienkonsum und Wissensvermittlung über die Funktionsweise von Massenmedien
- Sensibilisierung für die Gefährdungen von alternativen Fakten, Verschwörungserzählungen und Desinformation für unser demokratisches und gesellschaftliches Miteinander
- Stärkung der Medien- und Demokratiekompetenz der Teilnehmer*innen

Programmablauf:

Freitag, 3. November 2023

bis 15.30 Uhr	Anreise und Anmeldung, anschließend Kaffee
15.30 - 17.00 Uhr	Dr. Karsten Pieper Vorstellung der Arbeit des Hauses, Erläuterung des Programmablaufs, Vorstellungsrunde <i>Plenum</i>
17.00 - 17.30 Uhr	Pause
17.30 - 18.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Einführung in die Thematik: Das postfaktische Zeitalter <i>Einführung, Plenum, Diskussion</i>
18.30 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper Meine Medienkonsumentenscheidungen: Wie informiere ich mich? <i>Impulsvortrag, Bewegungs- und Positionierungsspiele, gemeinsamer Austausch</i>

Samstag, 4. November 2023

8.00 Uhr	Frühstück
9.00 - 10.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper / Dr. Danny Schmidt Der digitale Wandel der Massenmedien und seine Auswirkungen auf die Gesellschaft <i>Vortrag, Diskussion</i>
10.30 - 11.00 Uhr	Pause

- 11.00 - 12.30 Uhr Dr. Karsten Pieper / Dr. Danny Schmidt
Das Entstehen und die Reise einer Nachricht: Informationen kritisch hinterfragen
Impuls, Gruppenarbeit, Reflexion
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee
- 15.00 - 16.30 Uhr Dr. Karsten Pieper / Dr. Danny Schmidt
Medienkompetenz stärken: Framing durch Sprache, Bilder, Stereotype, Vorurteile und Feindbilder erkennen
Vortrag, Austausch und Diskussion im Plenum
- 16.30 - 17.00 Uhr Pause
- 17.00 - 18.30 Uhr Dr. Karsten Pieper / Dr. Danny Schmidt
Medien als „vierte Gewalt“? Zur Demokratiefunktion von Medien
Impulsvortrag, Medieneinsatz, Diskussion
- 18.30 Uhr Abendessen

Sonntag, 5. November 2023

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 - 10.30 Uhr Dr. Karsten Pieper
„Ich mach’ mir die Welt, wie sie mir gefällt“. Alternative Realitäten als Herausforderungen für Politik und Gesellschaft
Impuls, Gruppenarbeit
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause

11.00 - 12.30 Uhr	Dr. Karsten Pieper
	Fortsetzung: „Ich mach’ mir die Welt, wie sie mir gefällt“. Alternative Realitäten als Herausforderungen für Politik und Gesellschaft
	<i>Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
13.00 - 14.00 Uhr	Dr. Karsten Pieper
	Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
	Feedbackrunde
14.00 Uhr	Abreise

Veranstalter*in:

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@akademie-am-toensberg.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.akademie-am-toensberg.de



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Einlassvorbehalt:

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.

